Kliniken des Main·Taunus·Kreises GmbH

PRESSEINFORMATION

28.03.2014

Erweiterte psychiatrische Tagesklinik in neuen Räumen

21 Patienten besuchen seit Februar die psychiatrische Tagesklinik in Hofheim, die seit ihrer Erweiterung ins Erdgeschoss des Verwaltungsgebäudes am Krankenhaus gezogen ist. Die Aufstockung von sechs auf 21 Plätze in der tagesklinischen Betreuung war Ende letzten Jahres vom Hessischen Sozialministerium genehmigt worden, nachdem die Kliniken den gestiegenen Bedarf in der stationären wie tagesklinischen Psychiatrie anhand ihrer Belegungszahlen der vergangenen Jahre nachweisen konnten.
Insbesondere für die Tagesklinik habe es laut Professor Dr. Stephan Volk, Chefarzt der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, bisher lange Wartezeiten gegeben. Eine rasche Aufnahme sei aber gerade hier sinnvoll, um Menschen zu helfen, schnell wieder in ihrem häuslichen und beruflichen Umfeld Fuß zu fassen.
In zwei Gruppen werden die zwischen 18 und 60 Jahre alten Patienten in der Tagesklinik von Montag bis Freitag betreut. Die Qualität der Behandlung stellt ein erfahrenes Team von Ärzten, Pflegepersonal, Psychologen, Sozialarbeitern und Ergotherapeuten sicher. Die Zahl der jungen Patienten, die durch fehlende berufliche Perspektive, Drogenkonsum oder Schulden in eine psychische Krise geraten und Hilfe in der Tagesklinik suchen, habe sich in den letzten Jahren deutlich erhöht, erklärt Dr. Anca Eckert, Assistenzärztin der Fachklinik Hofheim und zuständig für die psychiatrische Tagesklinik. Bei Patienten mittleren Alters ständen oft der Druck und die dauerhafte Überforderung am Arbeitsplatz im Vordergrund. Rationalisierungsmaßnahmen und Stellenabbau in vielen Branchen zeigten hier ihre Auswirkungen. Rund ein Drittel der Tagesklinikbesucher trainiert in der Einrichtung die Rückkehr aus der vorherigen stationären Behandlung in das gewohnte Lebensumfeld.

Pressestelle der Kliniken des Main-Taunus-Kreises

Claudia Planz
Kronberger Str. 36
65812 Bad Soden
Tel. 06196/65-7099
Fax: 06196/65-7091
E-Mail: cplanz@kliniken-mtk.de
Web: www.kliniken-mtk.de

PRESSEINFORMATION

Bei den übrigen Patienten erfolgt die Überweisung in die Tageseinrichtung aus der ambulanten Therapie, deren Behandlungsumfang nicht ausreichte. Die durchschnittliche Verweildauer eines Patienten in der Tagesklinik liegt bei 30 bis 40 Tagen.

Ziel ist es, den Lebensalltag der psychiatrischen Patienten zu strukturieren und deren Selbstständigkeit zu verbessern. Der tagesklinische Patient bleibt in seinem gewohnten Lebensumfeld und erhält so seine zwischenmenschlichen Beziehungen. Das Alltagstraining mit dem Ziel, die lebenspraktischen Fähigkeiten des Patienten zu stärken und weiterzuentwickeln, ist eine zentrale Aufgabe.
Der Tagesablauf der Patienten beginnt um 8 Uhr mit alltagspraktischen Übungen wie zum Beispiel der Planung des Lebensmitteleinkaufs. Mittwochs und freitags steht Kochen auf dem Programm: Das Mittagessen wird an diesen Tagen in der Übungsküche gemeinsam zubereitet. Dabei soll das Organisieren von Abläufen, von der Planung des Essens, über den Einkauf bis zur Zubereitung geübt werden. Neben Gruppentherapien und psychiatrische Einzelgespräche gehören ergotherapeutische Angebote - wie Malen und Töpfern - ebenso zum Therapieprogramm, wie Trainingsstunden in Stressbewältigung und Entspannungsübungen. Auch Ausflüge, wie etwa zur Besichtigung der Eppsteiner Burg, gehören zum Programm. Die Beratung durch die klinikeigenen Sozialarbeiter in Fragen der Berufsausbildung und Arbeitsplatzsuche, aber auch die Unterstützung bei der Suche nach einer Wohnung oder einem Platz im betreuten Wohnen, spielt eine wichtige Rolle für den Behandlungserfolg. Der Besuch der Tagesklinik endet für die Patienten täglich gegen 16.30 Uhr mit einer gemeinsamen Reflektion des zurückliegenden Tages und der individuellen Planung des Abends.

Pressestelle der Kliniken des Main-Taunus-Kreises

Claudia Planz
Kronberger Str. 36
65812 Bad Soden
Tel. 06196/65-7099
Fax: 06196/65-7091
E-Mail: cplanz@kliniken-mtk.de
Web: www.kliniken-mtk.de